

KUNST UND MEDIEN

STAATLICHE
KUNSTHALLE
BERLIN
UND
BUNDESVERBAND
BILDENDER KÜNSTLER
BONN

PUBLICA

INHALT

	Seite
Vorworte	1
Platon: Das Höhlengleichnis	5
Aristoteles: Metaphysik (Auszüge)	8
Teil I TEXTE ZUR MEDIENTHEORIE	
Joachim Krausse Da kam etwas dazwischen. Texte zur Medientheorie	10
Gottfried Semper Wissenschaft, Industrie und Kunst (1851)	14
Karl Marx Fragment aus den »Grundrissen der Kritik der politischen Ökonomie« (1857)	18
Frank Bunker Gilbreth Bewegungsstudium. Chronozyklographische Leistungsmesser und das Bewegungsmodell (1917)	19
Siegfried Giedion Wissenschaftliche Betriebsführung und zeitgenössische Kunst (1948)	26
Louis Aragon Und sie denken, die Maschinen (1926)	30
Siegfried Kracauer Die kleinen Ladenmädchen gehen ins Kino (1928)	31
Marieluise Fleißer Ein Porträt Buster Keatons (1930)	32
Bertolt Brecht Der Rundfunk als Kommunikationsapparat (1932)	33
László Moholy-Nagy Wohin geht die photographische Entwicklung? (1932)	36
László Moholy-Nagy Warum ich noch Bilder male Brief an Friedrich Kalivoda (1932)	37
Norbert Wiener Von der Flak zum Computer (1947)	42
Arnold Gehlen Die Technik in der Sichtweise der Anthropologie (1953)	47
David Riesman Mündliche und schriftliche Überlieferung (1955)	51
Günther Anders Die ins Haus gelieferte Welt (1956)	55
Marshall McLuhan Das Medium ist die Botschaft (1964)	61

R. Buckminster Fuller Das totale Kommunikationssystem des Menschen (1970)	69
Peter Weibel Videotechnik und Filmästhetik. Anmerkungen zur Zukunftsindustrie (1983)	74
Joachim Krausse Volksempfänger. Zur Kulturgeschichte der Monopolware (1983)	81

Teil II

DOKUMENTATION DER AUSSTELLUNG

Gruppe Balmung, Berlin	114
CL-AN Barthelmess, Düsseldorf	116
Ulrich Bernhardt, Stuttgart	118
Brigitte Bühler/Dieter Hormel, Berlin	120
Detlef Birgfeld, Hamburg	122
H. R. Decker, Krehwinkel	124
Tendenz & Klima (Ex-Neue Heimat), München	126
Jonnie Döbele/Hannelore Kober, Stuttgart	130
Ingo Günther, Düsseldorf/New York	132
Monika Funke Stern, Berlin	134
Ocean Earth Construction and Development Corporation (OECD), New York	136
Klaus Gaffron, München	138
Nikolaus Kollusis, Stuttgart	140
Angela Garry, Stuttgart	142
Matthias Glatzel, Berlin	144
Matthis Heinzmann, Berlin	146
Alfred Kerger, Bonn	148
Jürgen Kierspel, Stuttgart	150
Peter Krautkrämer, München	152
Verena Kraft/Kurt Petz, München	154
Benoît Maubrey, Berlin	156
Michael Morris/Vincent Trasov, Berlin	158
Rüdiger Preisler, Berlin	160
Raffael Rheinsberg, Berlin	162
Gisela Schneider-Gehrke, Düsseldorf	164
Annemarie Schulte-Wülwer, Husby	166
Annegret Soltau, Darmstadt	168
Norbert Stück, Berlin	170
Joachim Szymczak, Berlin	172
Walter Giers, Schwäbisch Gmünd	174

Herbert Wentscher, Ebringen	176
Dieter Werner, Landshut	178
Nicht vom Nabel gleich an's Kabel, Ulrich Lange	180

Teil III

RUNDFUNKFREIHEIT VERSUS KOMMERZFUNK TATSACHEN, SICHTWEISEN, ZUSAMMENHÄNGE

Martin Walser Für ein glückliches Medium	184
Jürgen Kunze Hinweise	186
1. ABSICHTEN UND HINWEISE	
FRAG-Urteil (Auszug)	188
Bernd-Peter Lange Das FRAG-Urteil des Bundesverfassungsgerichts in seinen Feststellungen und Konsequenzen	196
Michael Schmidbauer Kabelfernsehen in der Bundesrepublik Deutschland	200
2. KONSEQUENZEN UND ALTERNATIVEN	
Hans-Wolfgang Heßler Medien als eine gesellschaftliche Aufgabe	204
Heinz Glässgen Ansätze und Leitlinien einer medienpolitischen Position der Katholischen Kirche	206
Stuttgarter Erklärung der ARD zur Medienpolitik	208
Erklärung der Gremienvorsitzenden der ARD vom 19. 10. 1983	209
Wolfgang Hoffmann-Riem Vorbemerkung zum Stellenwert der »Thesen zur Fortentwicklung des Rundfunksystems«	211
Wolfgang Hoffmann-Riem/Dieter Stammler/Martin Stock Thesen zur Fortentwicklung des Rundfunksystems	212
Christoph Busch Radio Fledermaus: Gründlicher träumen!	214
Thomas Muntschick Kontaktbereichsradio oder Radio Trüffelschwein	216
Erklärung des freien Radios	218
Ernst W. Fuhr Mindeststandard an Vielfalt	218
Marie-Luise Kiefer Vielzahl bedeutet nicht Vielfalt	221
F. W. Hymmen Die Kommerzrechnung geht nicht auf	227
Kristina Henss/Lothar Mikos Flickwerk. Datenschutzprobleme bei den neuen Medien	229
3. ZUM BEISPIEL: BERLIN	
Fred Grätz Ein Konzept mit »gemäßigter Privatisierung«	233

Jürgen Wohlrabe Kabel-Pilotprojekt: Wenn Berlin nicht schnell handelt, hat es das Nachsehen	234
Abgeordnetenhaus von Berlin Gesetzentwurf über die Durchführung des Kabelpilotprojektes in Berlin	235
Fred Grätz Das Prinzip Öffnung	244
Franz Barsig Berlins Kabel-Gesetz ist noch zu verbessern	246
4. ZUSAMMENHÄNGE	
Lothar Zimmermann/Siegfried Bleicher Gewerkschaftliche Positionen zu den neuen Medien und ihren Folgen	247
Hans Heinz Fabris Informationsarbeiter – die neuen Stehkragenproletarier	249
Dan Schiller Die fortschreitende Privatisierung in der Welt-Telekommunikationsindustrie	252
Claus Eurich Das Neue der »Neuen Medien«	257
Beschlüsse der Bundesdelegiertenkonferenz des BBK vom 14.–16. 10. 1983 in Augsburg	261
Wally Geier Verleger im Kabelnetz	262
Klaus-Dietrich Gurezka Die elektronischen Medien als Gefahr für die wirtschaftliche Basis der Presse	265